

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ratsfraktion Norden

Grüne

Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - Am Fehnkanal 19 - 26506 Norden

Stadt Norden
Herrn Bürgermeister Eiben
Am Markt

26506 Norden

Fraktionsvorsitzender

Helmut Fischer-Joost

Am Fehnkanal 19

26506 Norden

Telefon (privat): 04931 - 5299

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Internet: www.greue-ne-norden.de

Norden, den 25.02.2022

Antrag: Haushalt 2022;
Hier: Aufforstungen

Antrag:

Der Rat der Stadt Norden beschließt, ungenutzte nicht verpachtete Flächen der Stadt aufzuforsten. Für die Aufforstung mit heimischem und widerstandfähigem Gehölz werden 30.000 € in den Haushalt 2022 eingestellt.

Begründung:

Die besondere Eigenschaft von Bäumen bei der CO² Speicherung ist ein wichtiges Element bei der Bewältigung der Klimakrise. Heimische Baumarten, die zu naturnahen Laub- und Mischwäldern wachsen können, sind ein wesentlicher Bestandteil zum Erhalt des Lebensraumes küstennaher Gebiete.

Mit freundlichem Gruß

gez. Helmut Fischer-Joost
Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ratsfraktion Norden

Grüne

Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - Am Fehnkana1 19 - 26506 Norden

Stadt Norden
Herrn Bürgermeister Eiben
Am Markt

26506 Norden

Fraktionsvorsitzender
Helmut Fischer-Joost
Am Fehnkana1 19
26506 Norden
Telefon (privat): 04931 - 5299
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
Internet: www.greue-ne-norden.de

Norden, den 25.02.2022

Antrag: Haushalt 2022;

Hier: Anschaffung von Geschwindigkeitsanzeigen (Dialog-Displays)

Antrag:

Der Rat der Stadt Norden beschließt, für die Anschaffung von 4 weiteren Geschwindigkeitsanzeigen, 8000.- € in den HH 2022 einzusetzen.

Begründung:

Der besondere Schutz der Grundschulkinder im Straßenverkehr setzt voraus, dass Autofahrer in den sensiblen Bereichen der Grundschulen ihre Geschwindigkeiten deutlich reduzieren. Mit dem Einsatz eines Dialog-Displays werden die Geschwindigkeiten nach einer Untersuchung die die UDV(Unfallforschung der Versicherer) Berlin 2010 evaluiert hat, deutlich verringert.

Die Dialog-Displays sollen dafür verwendet werden vor den Grundschulen in Linteln und Norddeich fest installiert zu werden.

Mit freundlichem Gruß

gez. Helmut Fischer-Joost
Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ratsfraktion Norden

Grüne

Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - Am Fehnkana1 19 - 26506 Norden

Stadt Norden
Herrn Bürgermeister Eiben
Am Markt

26506 Norden

Fraktionsvorsitzender
Helmut Fischer-Joost
Am Fehnkana1 19
26506 Norden
Telefon (privat): 04931 - 5299
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
Internet: www.greue-ne-norden.de

Norden, den 26.02.2022

Antrag: Haushalt 2022;
Hier: Tempo 30 Markierung

Antrag:

Der Rat der Stadt Norden beschließt, 5000.-€ für Farbe zur Straßenmarkierung von Tempo-30-Zonen einzustellen.

Begründung:

Viele (Neben-) Straßen der Stadt Norden sind als Tempo-30-Zonen bereits eingerichtet. Nicht auf allen dieser Straßen ist das auch sichtbar oder sind die Markierungen bereits verblasst. Deshalb sollen alle Straßen, die bereits als Tempo-30- Zone eingerichtet sind, deutlich mit einer 30 km/h Markierung auf dem Asphalt neu versehen werden.

Mit freundlichem Gruß

gez. Helmut Fischer-Joost
Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen



Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - Am Fehnkanaal 19 - 26506 Norden

Stadt Norden
Herrn Bürgermeister Eiben
Am Markt

26506 Norden

Fraktionsvorsitzender
Helmut Fischer-Joost
Am Fehnkanaal 19
26506 Norden
Telefon (privat): 04931 - 5299
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
Internet: www.greue-ne-norden.de

Norden, den 25.02.2022

Antrag: Haushalt 2022;
Hier: Nachhaltigkeit und eea –Prozess

Antrag:

Der Rat der Stadt Norden beschließt an einem Prozess der Nachhaltigkeit im Zuge European Energy Award (eea) teilzunehmen und die Kosten von 1500.- € pro anno in den Haushalt einzustellen. european-energy-award.de

Um das Qualitätsmanagement dauerhaft durchzuführen, ist ein energiepolitisches Arbeitsprogramm für die nächsten drei Jahre zu beschließen, das durch das Energieteam, das in der Verwaltung gemeinsam mit den Stadtwerken gebildet wird, umzusetzen.

Begründung:

Die antragstellende Ratsfraktion stellt fest, dass die Verwaltung der Stadt Norden allein nicht in der Lage ist, eine dauerhafte Nachhaltigkeit in seinen Planungsprozessen einzubringen. Daher soll eine ganzheitliche Bewertung der Nachhaltigkeit eingeleitet werden.

Der European Energy Award® (eea) ist ein internationales Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, das bereits seit 2003 europaweit für ausgezeichnete kommunale Energiearbeit und Klimaschutz steht. Mittlerweile nehmen über 1.500 Kommunen in 16 Ländern mit rund 48 Mio. Einwohnern teil und werden auf ihrem individuellen Weg zu mehr Energieeinsparung, Energieeffizienz und Erneuerbaren Energien systematisch unterstützt. Das Verfahren qualifiziert und zertifiziert erfolgreiche Kommunen in zwei Stufen durch ein verpflichtendes externes Audit jeweils am Ende einer vierjährigen Förderperiode:

1. Stufe (mind. 50 % Zielerreichung): eea-Partner mit Auszeichnung
2. Stufe (mind. 75 % Zielerreichung): eea-Partner mit Auszeichnung Gold

Die Stadt Norden soll an diesem europäischen Zertifizierungs- und Qualitätsmanagementsystem für energieeffiziente Städte teilnehmen.

Es sollen systematisch die von der Kommune im Energiebereich beeinflussbaren Handlungsfelder Raumordnung, Kommunale Gebäude und Anlagen, Ver- und Entsorgung, Mobilität, Organisation und Kommunikation mit Hilfe eines EDV-gestützten Maßnahmenkatalogs erfasst und bewertet werden.

Damit könnten Stärken und Potenziale in Bezug auf Energieeffizienz und erneuerbare Energien herausgearbeitet und Ausgangspunkte für neue Schwerpunktsetzungen gebildet werden.

Der European Energy Award® (eea) zeichnet Städte aus, die – in Abhängigkeit ihrer Möglichkeiten - überdurchschnittliche Anstrengungen in der kommunalen Energiepolitik unternehmen.

Andere Städte haben aufgrund der bisherigen vorbildlichen Arbeit ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Die Stadt Norden strebt an, als kleine niedersächsische Kommune mit dem European Energy Award® ausgezeichnet zu werden.

Voraussetzung für die Auszeichnung sind die systematische Bestandsaufnahme der energiepolitischen Leistungen, das energiepolitische Arbeitsprogramm sowie ein politischer Beschluss über die in den kommenden Jahren umzusetzenden Maßnahmen.

Der Abschluss in diesem Zusammenhang stellt der eea-Bericht dar.

gez. Helmut Fischer-Joost

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen